

General-Anzeiger

Elberfeld
 Poststelle u. Redaktion Kaiserstr. 50
 Nr. 4600, 4601, 4602, 4603 und 678.

für Elberfeld-Barmen

..... **B a r n e n**
Hauptgeschäftsstellen u. Redaktion Hennerweg 57
Bernstr. für Geschäftsstelle u. Redaktion Nr. 714 u. 4997.

Der Bericht des Völkerbundsrates über Oberschlesien.

Teilung auf Grund der Sforza-Pinie. — Die wirtschaftlichen Uebergangsbestimmungen.

12. Okt. (Eig. Drabed.) Nun ist die Sitzung über Oberkasselen doch noch gefallen. Die Auseinanderlegung der Vormittags-Sitzung, die bereits das günstige Ergebnis geführt hatte, ist auf die Mittags-Sitzung, die nur kurze Zeit gedauert hat, mit einem Protokoll verbunden worden, das alle Teilnehmer unterzeichnet haben. Die Mitglieder des Bänderbundes sind: Hans, Imperial, Wellington Roo, Leon, Bourgeois, Jibbi und Da. Der Schlußsatz über Oberkasselen ist bei der Sitzung der oberkasselerischen Tagung am 10. Oktober Roo festgelegt worden. Die letzten oberkasselerischen Tagungen des Jahres den Abschluß gab. Die Sitzung wurde Anfang Dezember in Genf abgehalten u. a. auch mit den wichtigsten Angelegenheiten und Tagesgeschäften der Gemeinde nach Schluß der Sitzung nicht ausgenommen, der beweist, daß die Entscheidung ein für Deutschland ungünstiges Kompromiß im Sinne der Rentrallistischen Interessen der Industriegebiete und Teilungspläne darstellt. Über Frage, die politische Grenzen der Reichs nicht.

Bericht des Berichtes,
 Einrichtung der gemischten
 Wirtschaftskommis-
 sionen gibt, ist folgender:
 Der Rat hat seine Arbeiten über
 der Generalversammlung beendet.
 Er hat heute abend nach Paris abrei-
 send als derzeitiger Präsidenten
 des Rates die Verantwortung, die
 der Rat auf die in der
 ersten Sitzung vom 12. August
 erteilt, ihn bei der Lösung
 des Problems zu unterstützen. Der
 Rat hat die Frage gemäß den
 Grundsätzen des Friedensvertrages gleichzeitig
 der Bevölkerung, die in der
 Sitzung zum Ausdruck kamen und in der
 politischen und wirtschaftlichen
 Lage des Landes berücksichtigt. Die
 Kommission ergab sich sowohl von
 politischen wie von wirtschaftlichen
 Gesichtspunkten daraus, daß diejenige
 Linie, die für Deutschland und diejenigen
 Länder bestimmt hatten, eng miteinander
 verbunden. Es war nicht möglich, eine
 Trennung, die nicht auf politischem
 Grundsatze von Personen beruht, die für
 die Zukunft bestimmt werden und auf der
 Grundlage von Personen, die für die
 Zukunft, was der Rat tun konnte,
 haben, diese Fälle auf ein Minimum
 zu reduzieren, indem er sich so eng
 wie die durch die Ergebnisse der
 Kommission gegebene Grenzlinie
 der Grenzlinie, die gemäß den hier ge-
 gebenen Bedingungen gezogen werden soll-
 te, voneinander trennen, sondern
 voneinander vom industriellen
 Punkte aus eng verbunden
 voneinander abhängen. Die
 neue Grenzlinie in einer solchen
 Linie wirtschaftlich unter demselben po-
 litischen Regime entwickelt hätte,
 die Folgen diesseits und
 jenseits haben. Das wäre sicherlich der
 Fall, wenn die Grenzlinie die Errichtung
 der Zollschranke, die Trennung der öf-
 fentlichen und der in der Frage einer
 öffentlichen und industriellen Organisation
 gehabt hätte. Es war unmöglich,
 wirtschaftliche Schwierigkeiten durch
 die Veränderungen auszu-
 gleichen, die man etwa in einer Grenzlinie
 annehmen, die lediglich nach den Ergebnissen
 der Kommission gezogen worden wäre. Selbst
 dann, wenn man mehrere Gegenstände mit
 oder ohne Wertigkeiten der Wirtschaft
 der Zollschranke nur nach wirtschaftlichen
 Gesichtspunkten und nicht nach der Zollsch-
 ranke hätte, so hätte die Grenzlinie
 aus eng zusammenhängende Or-
 gane voneinander trennen müssen. Der
 Rat hat der Tatsache gegenüber, daß eine
 Trennung der Industriegebiete nicht geteilt hätte,

die Unterdrückung aller Forderungen und Wünsche durchsich nicht etwa der kleineren Minderheiten in bebauungsvollen Gegenden und der entscheidenden Mehrheiten in sehr wichtigen Landesstrichen zur Folge gehabt hätte. Nun hat aber nicht nur die Volksbestimmung diese Forderungen und Wünsche zum Ausdruck gebracht, sondern sie hat sie sogar noch erneuert. Das war die andere Schwierigkeit des Problems.

Zuerst beauftragte der Rat eine Kommission aus vier seiner Mitglieder, den Delegierten Belgiens, Brasiliens, Chinas und Spaniens, das Problem zu studieren. Die Arbeiten der Kommission führten zu dem Ergebnis, daß die Frage nicht gelöst werden könnte, wenn man sich damit befasse, eine Grenzlinie nur nach dem Ergebnis der Volksabstimmung, oder nur nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten, oder nach einem Kompromiß beider Gesichtspunkte zu ziehen. Wenn man hierin die Grenze gezogen hätte, so wären die Folgen verhängnisvoll gewesen. Infolgedessen hat sich die Bierckommission nach gründlichem Studium geäußert, neben der Empfehlung einer neuen Grenzlinie gleichzeitig dem Räte zu empfehlen, daß während eines genügenden Zeitraumes

Geantien gegen jede Verdrüberung
der gegenwärtigen Wirtschaftsbefingungen
des Bundes

gegeben würden, um damit eine möglichst billige
und wirrkame Anpaffung des Wirtschaftlebens zu
ermöglichen. Sachverständige von anerkannter
Autorität und Spezialisten auf diesem Gebiete, die
unter den Wirtschaftlern der federnigen Kommissionen
des Reichsbundes ausgesucht wurden, wurden
damit beauftragt, die wirtschaftlichen Befingungen
zu unterfuchen, die nötig wären, um diefe Erge-
bnisse zu erzielen. Die vier Mitglieder des Rates
haben die Sachverständigen erucht, allgemeine
Maßnahmen zu fuchen, deren Anwendung geeignet
wären, die Fortführung des Wirtschaftlebens für
Oberfließen zu fchern, und die die Schwierigkeiten
der Uebergangszeit auf ein Minimum rebugieren
könnten. Die Mitteilung der verlangten Maß-
nahmen findet sich in der beigegebenen
Kote. Die Pläne für die wirtschaftlichen Be-
dingungen, deren Annahme sich empfohlen hat,
steht für einen Zeitraum von verschiede-
ner Dauer, für viele der wichtigsten Fälle bis
zu 15 Jahren, eine Reihe von Abkommen
vor, die eine unparteiische und gerechte Regelung
des Eisenbahnwesens, der Wasserkwerke, der Lie-
ferung elektrischer Kraft ebenso wie der Aufhebung
der Zollebühren für jährliche Kräfte, darunter
Kohle und Zink, sowie die Aufrechterhaltung der
deutschen Marktwährung als gesetzliche Währung
in den an Polen abzutretenden Gebieten ein-
schließt. Der Rat hat die Annahme dieser Pläne
empfohlen, in der Meinung, daß das eine wesent-
liche Ergänzung zu der Errichtung einer politischen
Grenze wäre. Auf diese Weise und einzig
und allein auf diese Weise wäre es möglich, den politi-
schen Bestrebungen der Einwohner im weitesten
Maße Rechnung zu tragen und gleichzeitig die
Aufrechterhaltung der wirtschaftlichen Blüte des
Landes zu sichern.

Am Schluß der Sitzung hielt Präsident Graf
Zich folgende Ansprache:

Der Rat ist glücklicherweise zu der Erlangung einer der schwierigsten und verschiedensten Fragen gekommen. Er hat mit Erfolg, davon ich sehr überzeugt, eine der bedeutendsten Aufgaben erfüllt, die ihm jemals oblagen. Wir denken uns in einer entscheidenden Stunde im Leben des Völkerraths. Gestatten Sie mir, bei dieser Gelegenheit im Namen meiner französischen, britischen und italienischen Kollegen den Vertretern Belgiens, Brasiliens, Chinas und Spaniens unseren Dank zu sagen dafür, daß sie dem Rat eine wertvolle Hilfe geleistet haben. Das Ergebnis ihrer Arbeit ist durchdringt von einem Geiste der Gerechtigkeit und der höchsten Billigkeit. (1) Gleichwohl kann ich nicht umhin, meinen aufrichtigen Dank den Vertretern Englands, Frankreichs und Italiens dafür auszusprechen, daß sie, ungeachtet der großen nationalen Interessen, die in dieser Sache auf dem Spiele standen, einen strengen Beweis ihrer persönlichen Gewinnung gegeben haben.

Nach einem Dank an den Generalsekretär des
Völkerrundes fuhr Graf Schill fort:

Schließlich bitte ich Sie, meine Herren, den
Wunsch meines verehrlichen Landes entgegenzunehmen für
den Fall, wenn Sie die Sie mit gewissen Seiten, die
wichtigen, was jetzt in historischen Bildung, die
Schicksale zu präzisieren. Die Stellung dieser Frage, zu der
wir jetzt gelangt sind, wird in weitestem Maße zur
Entscheidung des Friedens in Europa und der
ganzen Welt beitragen.



Die vorgeschlagenen Teilungslinien in Obersachsen:

Die Rechtslage.

In verschiedenen Zeitungen, beispielsweise in der „Post, Ztg.“ und „Allg. Ztg.“, finden wir die Aufforderung, der Teilung Oberschlesiens, wie sie ausstehend beschlossenen ist, ein „Unannehmliches“ entgegenzusetzen. Dieser Vorhalt hat demnach selbst viele Republikane des Friedensbetrug nicht kennen. Wir haben gar nichts anzuwenden oder abzulehnen, sondern ein einfach der Entscheidung der Gegner zu fügen. Wir haben formell im Friedensvertrag auf einen Einspruch verzichtet! Am Schluß des Artikels 89 heißt es: „Deutschland erklärt hiermit seinen Verzicht zugunsten Polens auf alle Rechte und Ansprüche auf den Teil Oberschlesiens, der jenseits der auf Grund der Volksabstimmung durch die obersten alliierten und assoziierten Mächte festgesetzten Grenzlinie liegt.“ Im § 6 des Anhangs wird noch gesagt, daß der Festsetzung der Grenzlinie „sowohl der von den Alliierten ausgebrachte Wunsch, wie auch die geographische und wirtschaftliche Lage der Erbschaften Berücksichtigung finden“. Wir sind natürlich überzeugt, daß sowohl auf Grund der Volksabstimmung wie nach wirtschaftlichen und geographischen Grundsätzen Oberschlesien ungeteilt zu Preußen gehört, und derselben Ansicht sind viele Liberale, die in den ehemals feindlichen und neutralen Ländern — aber noch nicht und noch nicht kommt auf die Auslegung der Bestimmungen an, und die hat der Oberste Rat in der Hand. Wir können wohl protestieren, aber irgendeine völlerrechtliche Wirkung hat dieser Protest nicht.

Eine dergleichen Verleumdung liegt vor, wenn der Völkervertrag die Anerkennung stiftet, die dem Friedensvertrag zufolge den alliierten und assoziierten Hauptmächten zufällt. Nun hat man ja bekanntlich im Obersten Rat, weil man nicht eilig werden konnte, dem Völkervertrag die Sache übertragen. Damit seine formellen Bedenken geltend gemacht werden könnten, verlangte man dem Völkervertrag nur ein Gutachten, verpflichtete sich aber im voraus, dieses Gutachten anzuerkennen. Formell wird also der Oberste Rat, die Verleumdung der „alliierten und assoziierten Hauptmächte“, das letzte Wort haben, aber auch nur formell. Hier liegt sich vielleicht mit einem Protest eintragen. Viel Recht hätte das freilich auch nicht, denn wer die Macht hat, hat das Recht. Dieser Satz könnte extra für völkerrechtliche Streitigkeiten gesagt sein.

7.

Ein Ausweg aus der Kabinettskrise.

GA. Berlin, 12. Oct. (Sig. Draht.) Es hat keinen Zweck, die unheimlich vielen Gerüchte weiterzugeben, die in den parlamentarischen und parlamentarischen Kreisen umherzufliegen, und die heute nur noch die innerpolitischen Folgen des Senjer Beschlusses zum Gegenstand haben. Es genügt, die Tatsache zu registrieren und die Haltung der einzelnen Parteien und Nationen festzustellen, soweit sie sich im Augenblick erkennen lassen. Alle Parteien, die Unabhängigen mit eingeschlossen, sind der Auffassung, daß nach dem Verlust des größeren Teils der oberösterreichischen Industrie an eine Erfüllung des Bonner Ultimatum nicht mehr zu denken ist. Die „Freiheit“, das Organ der Unabhängigen, schreibt heute abend bezeichnenderweise:

WTB. Varso, 12. Ctt. (Trachid.) Der Senker Korrespondent des "Temps" stellt mit: Die Grenzlinie Oberschlesiens, die der Völkerrundrat vorschlägt, scheint jetzt wie folgt zu verlaufen: 1. Polen erhält die beiden südlichen Kreise Plesch (Insgesamt) und Rybnik (zum größten Theile). 2. Das Industriegebiet wird unter die beiden Länder geteilt. Deutschland erhält die westlichen Kreise des Siedend Gleiwitz, Hindenburg sowie Reutheun-Stadt; Polen erhält die Kreise Königschütze, Reutheun-Land, Ratibitz-Stadt und Rattowitz-Land. Die beiden im Osten von Oberschlesien gelegenen Kreise Tarnowitz und Andelnig werden in ihren östlichen Theilen Polen und in ihren westlichen Theilen Deutschland zugesprochen. 3. Deutschland behält die anderen ober-schlesischen Kreise im Nordwesten und im Centrum, also Rosenberga, Kreuzburg, Oppeln, Großhettig, Loß, Rasko, Oberlagau, Wodschitz und Madowitz. (Die so vorgezeichnete willkürliche Vertheilung Oberschlesiens soll also in der Grenzliniendefinition im wesentlichen den Vorschlägen des Grafen Stojza. Nur Reutheun-Stadt wird nach Deutschland zugesprochen, im übrigen stellt die Linienführung eher eine Vertheilung der "Stojzalinie" zwischen Polen dar.)

Die Widerstände des Wasserbauwesens mit sich abspitzeln und überwindbar machen. Der deutschen Regierung würde denn die Aufgabe gestellt sein, mit den Briten auf eine Verankerung dieser unmöglichen Aufgabe einzugehen. Die nicht ab zuhelfenden Regierungen mögen um an Stelle des Verhimmeln der Deutschen (und ihrer Schiffe) aber auch ihren Feinden Augen öffnen, auf den Höhe dieser Verfechtungen mit allen in irdischen Mächten stehenden Veränderungen zu erröthen, die für Deutschland wenigstens erträglich sind.

Wider sie flüht hinweg:
Staffen wir uns nach der Verheißung Aberla-
ten, auf ihren Verordnungen und anderen Weisungen
zu setzen und die Straßenscheiter, die durch die Wunden der
Illustrierten verheilt worden ist, selbst herbeizufüh-
ren? Wenn die demokratischen Kräfte wieder ein-
mal sich der Verantwortung entziehen wollen, ist das
ein Grund, das deutsche Schicksal in Gefahr zu bringen?

Die Zerschlagung der Unabhängigen deutschen Arbeiterpartei durch die Sozialdemokraten.

Es fragt sich nun, was mit folgen, wenn man offiziell über die Teilung Oberschlesien in Kenntnis gesetzt worden ist. Die Demokraten um das Zentrum wollen an Dr. Wirth als Reichsminister auch nach seiner Demission unter allen Umständen festhalten. Sie schlagen vor, nach der erfolgten Neubildung eine Rundgebung des neuen Kabinetts Wirth zu erwirken, die etwa beinhalten sollte, daß die Teilung Oberschlesien eine ungünstige Entscheidung von Seite der Grenze der Erfüllungsmöglichkeit wesentlich ernst genommen worden, als es am 11. Mai bei der Annahme des Londoner Ultimatus der Fall gewesen sei. Dadurch wäre eine einschneidende Wendung eintretend, die die Aufnahme von Verhandlungen über eine Wendung der internationalen Verpflichtungen Deutschlands verlange. Mit diesen Verhandlungen werde das Kabinett betraut. Diese Erklärung soll durch Wirth abgegeben werden, und man erwartet davon eine besondere Wirkung, bezügl. der Wirth, der die Erfüllung als Endziel seiner Politik bezeichnet hat, selbst die Unmöglichkeit anerkennen der Haltung der Entente zugeben müsse. Da das der Fall sein wird, mag dahingehört werden. Die Kommentare der Pariser Presse zu den deutschen Vorgängen sprechen jedenfalls dafür. Wenn man auch aus englischen und französischen Neuerungen entnehmen muß, daß man dort über ein rein sozialistisches Kabinett nicht besonders erfreut sein würde, so ist sicher, daß gewisse Demokraten und einen Reihe führender Zentrumsmitglieder ein Einverständnis über diese Erklärung erzielt wurde. Als sicher kann ferner angenommen werden, daß die Deutsche Volkspartei eine solche Regierung unterstützen und sich auch an ihr beteiligen wird, wenn man an sie herantreten sollte. Es kann angenommen werden, daß auch die Sozialdemokraten dann einen Gesamteinstimmung zustimmen werden, vor allem, wenn, wie es der Fall ist, Dr. Wirth sie für notwendig hält und sein Verbleiben auch im neuen Ministerium gewährleistet bleibt.

Der Dienstag wird, wie man hier festhält, umgehend einkersuchen werden, um die Gesandtschaften entgegenzunehmen, obgleich wahrscheinlich ihm eine Requisition nicht zugehen wird, da je die Bestimmungen über die Teilung Oberschlesiens im Friedensvertrag enthalten sind. Er kann wahrscheinlich nur Kenntnis von der Tatsache der Teilung nehmen. Als Termin der Einkersuchung ist vorläufig der Dienstag vorgesehen worden, da man die amtlichen Mitteilungen aus Genf oder Paris bis Sonntag erwartet.

Aus dem besetzten Gebiet.

Verhaftung ehemaliger deutscher Offiziere.

GA. Paris, 12. Okt. (Via Drahtb.) Einer Sonderkommission aus Genf zufolge hat das dort erscheinende Blatt "Planbe Militaire" gemeldet, dass ein Deutschland die Reichswehr einrichten, das die militärische Sicherheitspolizei in Frankreich 30 Offiziere der alten deutschen Armee in dem Kaiserreich verhaften sollte, was die in einem Hotel der Stadt zu einer geheimen Sitzung zusammenzutreten würden. Unter den verhafteten Offizieren, die alle Mitglieder des Reichshein-Bereichs seien, befände sich auch General Dethlefsen, der seinen Wohnort in Berlin hat, und ein General der Reichswehr. Alle Verhaftungen würden der Reichswehr-Militär-Minister aus Berlin.

MTB, Berlin, 12. Okt. (Drahtb.) Zu der Verhaftung von 31 Offizieren in Potsdam durch die bayerische Sicherheitspolizei berichtet die „Zoll-
3ta“:

[illegible]

für die Jugend

[illegible]

Umsatz und Absatzgebiete.

Stotopferzahlung bei Schenkungen.

Schneider, 12. Okt. Nach Mitteilung des hiesigen Finanzamtes hat der Reichsminister für Finanzen über die in Zahlung gegebene selbstgewählte Kriegsanleihe durch den Reichserzherzog die § 13 des Gesetzes über das Reichssteueropfer mitgeteilt: „Auf Grund des Gesetzes über das Reichssteueropfer wird hiermit folgendes bestimmt: Der Schneider (Erbensteuer) kann den Erbes Steueropfer des bebauten Grundbesitzes durch die selbstgewählte Kriegsanleihe zum Zwecke der Auszahlung entrichten, wenn er die Erfüllung der in diesen Teil selbst entrichteten will, binnen einem Monat nach Zustellung des einschlägigen Steuerbescheides auf seine eigene Bankenkasse oder über den Finanzamt abgibt. Wird die Erfüllung bis zum 31. Oktober 1921 abgelehnt, so steht der Schneider das bezeichnende Recht auch dann zu, wenn die Frist von einem Monat schon vorher abgelaufen ist.“

Feier des 700jährigen Jubiläums
des Dritten Ordens.

[illegible]

Lokales.

Die neuen Lose der Klassenlotterie.

In einem neuen Gewande erscheinen, in der amtlichen preussischen Preßblatt's erscheint, die nachst. zur Ausgabe gelangende von der Preussisch-Preussischen Staatslotterie. Der Entwurf der Nummern ist, den neuen Losen eine von der älteren Ausfertigung abweichende, geistliche Unterscheidung zu geben, um dabei zugleich die für den Spielern wichtigen Unterscheidungsmerkmale (Zusammensetzung und Klasse, Ziehungstage usw.) augenfälliger Weise hervorzuheben. Die Lose haben die alte Größe behalten, und sind wie die früheren auf weißem Schreibpapier gedruckt. Die Nummern sind sehr deutlich und auf die frühere Staatsform hinweisenden Zeichen und Worte. Die Vorderseite des neuen Loses ist von einem gegen das Mittelfeld etwas zurückgesetzten Rahmen begrenzt, der an den vier Ecken in der Mitte des Rahmens die Abtheilungsziffern I oder II in römischen Zahlen trägt. Die obere Hälfte trägt die Angabe, zu welcher Klassenlotterie das Los gehört, während in der unteren Hälfte die Ziehungstage angegeben sind. Im Innern des Loses steht rechts und links in einem mit einem umgebenen weissen Oval die Klassenzahl, in der Mitte zwischen der signalfarbenen horizontalen Linie, welche die Unterschriften der Mitglieder der Central-Lotteriedirection und darüber die ortsansässigen gehaltenen kaiserlichen Zeichens. Der obere und untere

Das gleiche Wetter eines Tages (kann man
sich erinnern mit die letzten Sonnenhitze, und auf der
untern Seite. Das letzte Sol wird es sein
ist zur Erde, wenn es mit einer kleinen
genommen ...

Überfeld, 18. Oktober.
c. — Keine Fernsprechlinien mit Überfeld.
Nach einer Mitteilung des Reichspostministeriums
soll die Erlaubnis für die teilweise Befreiung

Könnte eine Verbindung Elberfeld-Frankfurt a. M. be-
stehen? Ich würde mich freuen, wenn eine solche Verbindung Elberfeld-Frank-
furt a. M. und eine neue Verbindung mit Mann-
heim in Betracht genommen werden

Die Bestimmungen. Nach § 2 der Ortsgemeindeordnung vom 28. März 1900 lautet die Anbringung öffentlicher Bekanntmachungen: „Das Papier von roter oder rötlicher Farbe zu Plakaten irgendwelcher Art nicht verwendet zu werden; es bleibt vielmehr für die für öffentliche Angelegenheiten des Gemeindefiskus vorbehalten. Gegen die angelegene Bestimmung wird in letzter Zeit vielfach verstoßen. Es kommt häufig vor, daß Plakate von rotem Papier fertiggestellt werden und nachträglich die Gemeindeglieder der Selbstverwaltung zum Anbringen ausgetauscht wird, die nach den bestehenden Bestimmungen ja nicht erteilt werden kann. Die Selbstverwaltung warnt daher vor der Anfertigung und dem Anheften des Plakats aus rotem Papier. Die Plakate können im übrigen, gegen die Anfertigung aus rotem Papier, nicht als verbotener Gegenstand angesehen werden.“

c.— Jugendbewegung in Oberfeld vom 15. bis 22. Oktober. Veranstalter von der gesamten Organisation Jugend Oberfeld. Ziele der Veranstaltungen: Sonstige: Rückzug von Darnen Hauptbahnhof nach Oberfeld-Reumarkt, dabei Rundgebung für die Jugendoberfeldsage. Treffpunkt: 6 Uhr Darnen-Hauptbahnhof. Sonntag: Haus- und Stangenkletterung, 6 Uhr nachmittags: Verführung von Eubermanns Tala von der Oberfelder Wanderwegen-Abteilung im Saale des fast. Gefellenhauses. Montag abend 8 Uhr: Musikabende der Jugendoberfeld-Blumen-Tänze im neuen Saale der Stadthalle. Dienstag: Verbeugung für die Jugendoberfeldsage. Sonntag des Vortages: 10 Uhr und 12 Uhr: Kletterung der Jugend. Darnen-Garten vom 15. bis 18. Uhr in der Halle der Oberfeldschule. 12 Uhr: Eintritt frei. Mittwoch abend 8 Uhr: Musikabende der Jugend im Saale der Stadthalle. 11 Uhr: Vortrag von Darnen der Jugend. Donnerstag abend 8 Uhr: Musikabende im Saale des fast. Gefellenhauses. Freitag abend 8 Uhr: Literaturabend im Saale der Stadthalle. 12 Uhr: Kletterung. Sonstige: in der Jugend, die sich in der Grotte nach Licht und Freude findet. Wichtigt die Jugend, in der freien Natur für die Jugendbewegung im Saale.

[illegible]

b. **Hülfe von Seelenfindern.** Die durch d. Kinderfürsorgeamt nach dem Kreise Girmenhausen Bonneten ausgesandten Kinder kommen an dieses Monest mit Verensung zurück. Der U. der Hülfe liegt noch nicht fest. Zeit und Ort der Ankunft in Garmen werden den Eltern red. mittheilt.

Die Verleumdung über die letzte Stadtversammlung ist eine reine Fiktion. Die Stadtversammlung gibt es nicht. Der Herr von Bismarck hat sich nicht an der Stadtversammlung betheiligt. Die Stadtversammlung hat sich nicht an der Stadtversammlung betheiligt. Die Stadtversammlung hat sich nicht an der Stadtversammlung betheiligt.

[illegible][illegible]

6. - Der Vertretungstag. Zu dem Vertretungstag der Gewerbesteuerabgabenden des Mittelstandes vom 28. letzten Monats tritt der Vertretungstag der Gewerbesteuerabgabenden vom 29. d. M. hinzu. Die Vertretung der Gewerbesteuerabgabenden des Mittelstandes vom 28. d. M. tritt der Gewerbesteuerabgabenden vom 29. d. M. hinzu. Die Vertretung der Gewerbesteuerabgabenden des Mittelstandes vom 28. d. M. tritt der Gewerbesteuerabgabenden vom 29. d. M. hinzu.

Der Landesverband der Arbeiter, einer der ältesten
Gewerkschaften, feiert am 15. und 16. dieses
Monats (Samstag und Sonntag) im Hotel Dörmann das
sechzigste Jubiläum seines Bestehens. Die einge-
ladene Rede findet Samstag unter Vertretung der
verschiedenen Vereine des Arbeiter- und Gewerkschafts-
Bündnisses statt. Der Sonntag wird dem
Gedächtnisfest gewidmet, an dem die Geschichte der
Arbeiterbewegung aus der Vergangenheit bis zur
Gegenwartigkeit dargestellt wird. Am Sonntag
Nachmittag 5 Uhr beginnt ein Konzert im
Gedächtnisfest der Arbeiterbewegung. Der
Vortrag wird von der Arbeiterbewegung geleitet.

Lehte Telegramme.

Das „Wirtschaftliche Regime“.

QA Paris, 13. Okt. (Fig. Weib.) Das wirtschaftliche Regime für Oberstiefeln war, den „Temps“ zufolge, gestern Abend noch nicht in allen Einzelheiten endgültig festgelegt. Vorausgeschickt soll der gemischte Austausch aus einem Deutschen, einem Polen und einer neutralen Person bestehen und Schlichter für die Regelung von Streitigkeiten, Haferverförmung und sonstige wirtschaftliche und technische Fragen statuen. Die Austausch soll für eine Dauer von zehn Jahren eingeführt werden, jedoch ist die Regelung dieser Frist möglich, falls Deutschland und Polen darüber einig sind. Im Bedarfsfalle kann die Frist auch verlängert werden.

Der deutsche Vorschlag an Polen

„Unterhandlung“ wird von Warschau gebrachten Graf Harry Kessler, der polnischen Regierung, bezüglich den folgenden deutschen Vorschlag übermitteln: Polen begnügt sich mit dem Besitz des West- und Nordteil und erhält dafür von Deutschland 2 Milliarden Goldmark zur Entschädigung der Beschlagnahme von Lombard. Deutschland verpflichtet sich, die Ländereien, Häfen und Häfen in polnischen Besitz von Oder-Schlesien zu setzen und Polen Ingenieure und Techniker zur Verfügung zu stellen. Das polnische Kabinett hat sich in einer der letzten Beratungen mit dem deutschen Vorschlag beschäftigt und mit großer Mehrheit seine Zustimmung bekundet.

Der Kampf über die Atommacht

WTB. Sept. 12. Ott. (Draht.) Der Londoner Korrespondent des Temps' schreibt seine Blatte: Die Veröfentlichung des Berichts des Verbandsrats, der die Teilung Oberitaliens vorschlägt, rufe in London große Unruhe hervor. Man misst der Radikalisierung, die diese Entscheidung in Frankreich hervorrufen werde, um so sehr, dass man sich in London nicht ohne Besorgnis einem Sturz des Kabinetts Pitts grobe Bedenkung sei, aber man spreche nicht von den Wirkungen, die in Polen hervorgeufen worden.

Die irische Konferenz.

WTH. London, 12. Okt. (Drachtd.). Die irische Konferenz hielt heute zwei Sitzungen ab und beschloß sich dann am Donnerstag. Wie Newerz schreibt, begre man Weltfriede als die größten Hoffnungen auf einen friedlichen Erfolg der Konferenz.

Eine zweite Abrüstungskonferenz

[illegible]

Die Konferenz über die Besatzungsdisziplin

Erkrankung" soll die älteste Krankheit der Welt sein, die nach den neuesten Nachrichten nicht heilbar ist, sondern nur durch eine Operation und eine Operation am 17. Oktober abgelehnt werden.

Smuggling in China.
London, 12 Oct. (D. I. H. H.)

Die chinesische Regierung hat die amerikanische Forderung, nach dem die Amerikaner die Kontrolle über die chinesischen Truppen übernehmen sollen, zurückgewiesen. Die chinesische Regierung hat erklärt, dass die chinesischen Truppen unter der vollständigen Führung des Präsidenten Sun Yat Sen stehen und dass sie nicht von den Amerikanern kontrolliert werden können. Sun Yat Sen verfügt über 140.000 Mann, die mit modernen Waffen ausgerüstet sind.

Vol. 12. Ch. (51413) 3rd Ser.

Die am Montag verhaftete Frau, welche in der
Gasse 97 verhaftet wurde, ist die Frau von
dem dortigen Arbeiter in der Gasse 97 verhaftet wurde.

Gelehrtenkreise in Deutschland

Diese Nummer umfasst 10 Seiten.

„Jeder Qualitäts-Raucher“
ist auf der Suche nach einer guten Zigarre. „Die Firma Bernert Glaser, Elberfeld, Altarmarkt 11 führt nur allereinste 1. ausgewählteste Hamburger Fabrikate, daher für jeden Kenner die richtige Qualität.“

Die Zeit eilt!

Von namhaften Berliner Fabrikanten
kauften wir noch umfangreiche Sortimente

Damen-Kleider sowie Damen- u. Kinder-Mäntel

und bringen solche zu folgenden
außerordentlich billigen Preisen:

Damen-Mäntel

hergestellt aus beliebten Stoffen der Saison,
neue Flausch- u. solchen engl. Geschmacks,
weiche warme Ware in eleg. neuen Farben

690⁰⁰ 490⁰⁰ 390⁰⁰

Damen-Kleider

aus guten reinwollenen Stoffen in jugendl.
hübschen Formen in nur modernen Farben

690⁰⁰ 390⁰⁰ 295⁰⁰

Kinder-Mäntel

aus guten weichen Flauschstoffen,
gutsitzende Formen in allen Farben

350⁰⁰ 250⁰⁰ 195⁰⁰

Strickjacken für Damen, 295⁰⁰
reine Wolle, gute Qualität

Leonhard Tietz

Aktien-Gesellschaft — Elberfeld.

Gallenstein-Leidenden

empfehlen wir unsere
Währhofener Original Gallenstein-Kur
Allein echt: 1135
Währhofener Kräuterhaus
Elb., Turmhof 4. — In ganz Westdeutschl. vertreten.

Es steckt im Blut.

Die Gallensteine, die mit ihrem Stiel sitzen, das
Gallen- und Leberdrüsen im Blut stecken.
Es ist die Gallensteine, die lagert sich als seltene
an den Gallen, wo das Blut langsame und matter
fließt, wie in den Gallen, den Gallenröhren und den
Gallenbläschen.
Die ersten Anzeichen des Vorhandenseins von Gallen-
steinen im Blut sind: Kopfschmerzen, Gefühl der Müdigkeit,
Schmerzen und Stechen in den Gallen, namentlich in den
Leber, vor allem die Reizung zur leichten Ermüdung.

Strickgarne

14. Oktober bis 14. Novbr.
1/8 1/4 1/2 3/4 1 1 1/2 2 2 1/2 3 3 1/2 4 4 1/2 5 5 1/2 6 6 1/2 7 7 1/2 8 8 1/2 9 9 1/2 10 10 1/2 11 11 1/2 12 12 1/2 13 13 1/2 14 14 1/2 15 15 1/2 16 16 1/2 17 17 1/2 18 18 1/2 19 19 1/2 20 20 1/2 21 21 1/2 22 22 1/2 23 23 1/2 24 24 1/2 25 25 1/2 26 26 1/2 27 27 1/2 28 28 1/2 29 29 1/2 30 30 1/2 31 31 1/2 32 32 1/2 33 33 1/2 34 34 1/2 35 35 1/2 36 36 1/2 37 37 1/2 38 38 1/2 39 39 1/2 40 40 1/2 41 41 1/2 42 42 1/2 43 43 1/2 44 44 1/2 45 45 1/2 46 46 1/2 47 47 1/2 48 48 1/2 49 49 1/2 50 50 1/2 51 51 1/2 52 52 1/2 53 53 1/2 54 54 1/2 55 55 1/2 56 56 1/2 57 57 1/2 58 58 1/2 59 59 1/2 60 60 1/2 61 61 1/2 62 62 1/2 63 63 1/2 64 64 1/2 65 65 1/2 66 66 1/2 67 67 1/2 68 68 1/2 69 69 1/2 70 70 1/2 71 71 1/2 72 72 1/2 73 73 1/2 74 74 1/2 75 75 1/2 76 76 1/2 77 77 1/2 78 78 1/2 79 79 1/2 80 80 1/2 81 81 1/2 82 82 1/2 83 83 1/2 84 84 1/2 85 85 1/2 86 86 1/2 87 87 1/2 88 88 1/2 89 89 1/2 90 90 1/2 91 91 1/2 92 92 1/2 93 93 1/2 94 94 1/2 95 95 1/2 96 96 1/2 97 97 1/2 98 98 1/2 99 99 1/2 100 100 1/2 101 101 1/2 102 102 1/2 103 103 1/2 104 104 1/2 105 105 1/2 106 106 1/2 107 107 1/2 108 108 1/2 109 109 1/2 110 110 1/2 111 111 1/2 112 112 1/2 113 113 1/2 114 114 1/2 115 115 1/2 116 116 1/2 117 117 1/2 118 118 1/2 119 119 1/2 120 120 1/2 121 121 1/2 122 122 1/2 123 123 1/2 124 124 1/2 125 125 1/2 126 126 1/2 127 127 1/2 128 128 1/2 129 129 1/2 130 130 1/2 131 131 1/2 132 132 1/2 133 133 1/2 134 134 1/2 135 135 1/2 136 136 1/2 137 137 1/2 138 138 1/2 139 139 1/2 140 140 1/2 141 141 1/2 142 142 1/2 143 143 1/2 144 144 1/2 145 145 1/2 146 146 1/2 147 147 1/2 148 148 1/2 149 149 1/2 150 150 1/2 151 151 1/2 152 152 1/2 153 153 1/2 154 154 1/2 155 155 1/2 156 156 1/2 157 157 1/2 158 158 1/2 159 159 1/2 160 160 1/2 161 161 1/2 162 162 1/2 163 163 1/2 164 164 1/2 165 165 1/2 166 166 1/2 167 167 1/2 168 168 1/2 169 169 1/2 170 170 1/2 171 171 1/2 172 172 1/2 173 173 1/2 174 174 1/2 175 175 1/2 176 176 1/2 177 177 1/2 178 178 1/2 179 179 1/2 180 180 1/2 181 181 1/2 182 182 1/2 183 183 1/2 184 184 1/2 185 185 1/2 186 186 1/2 187 187 1/2 188 188 1/2 189 189 1/2 190 190 1/2 191 191 1/2 192 192 1/2 193 193 1/2 194 194 1/2 195 195 1/2 196 196 1/2 197 197 1/2 198 198 1/2 199 199 1/2 200 200 1/2 201 201 1/2 202 202 1/2 203 203 1/2 204 204 1/2 205 205 1/2 206 206 1/2 207 207 1/2 208 208 1/2 209 209 1/2 210 210 1/2 211 211 1/2 212 212 1/2 213 213 1/2 214 214 1/2 215 215 1/2 216 216 1/2 217 217 1/2 218 218 1/2 219 219 1/2 220 220 1/2 221 221 1/2 222 222 1/2 223 223 1/2 224 224 1/2 225 225 1/2 226 226 1/2 227 227 1/2 228 228 1/2 229 229 1/2 230 230 1/2 231 231 1/2 232 232 1/2 233 233 1/2 234 234 1/2 235 235 1/2 236 236 1/2 237 237 1/2 238 238 1/2 239 239 1/2 240 240 1/2 241 241 1/2 242 242 1/2 243 243 1/2 244 244 1/2 245 245 1/2 246 246 1/2 247 247 1/2 248 248 1/2 249 249 1/2 250 250 1/2 251 251 1/2 252 252 1/2 253 253 1/2 254 254 1/2 255 255 1/2 256 256 1/2 257 257 1/2 258 258 1/2 259 259 1/2 260 260 1/2 261 261 1/2 262 262 1/2 263 263 1/2 264 264 1/2 265 265 1/2 266 266 1/2 267 267 1/2 268 268 1/2 269 269 1/2 270 270 1/2 271 271 1/2 272 272 1/2 273 273 1/2 274 274 1/2 275 275 1/2 276 276 1/2 277 277 1/2 278 278 1/2 279 279 1/2 280 280 1/2 281 281 1/2 282 282 1/2 283 283 1/2 284 284 1/2 285 285 1/2 286 286 1/2 287 287 1/2 288 288 1/2 289 289 1/2 290 290 1/2 291 291 1/2 292 292 1/2 293 293 1/2 294 294 1/2 295 295 1/2 296 296 1/2 297 297 1/2 298 298 1/2 299 299 1/2 300 300 1/2 301 301 1/2 302 302 1/2 303 303 1/2 304 304 1/2 305 305 1/2 306 306 1/2 307 307 1/2 308 308 1/2 309 309 1/2 310 310 1/2 311 311 1/2 312 312 1/2 313 313 1/2 314 314 1/2 315 315 1/2 316 316 1/2 317 317 1/2 318 318 1/2 319 319 1/2 320 320 1/2 321 321 1/2 322 322 1/2 323 323 1/2 324 324 1/2 325 325 1/2 326 326 1/2 327 327 1/2 328 328 1/2 329 329 1/2 330 330 1/2 331 331 1/2 332 332 1/2 333 333 1/2 334 334 1/2 335 335 1/2 336 336 1/2 337 337 1/2 338 338 1/2 339 339 1/2 340 340 1/2 341 341 1/2 342 342 1/2 343 343 1/2 344 344 1/2 345 345 1/2 346 346 1/2 347 347 1/2 348 348 1/2 349 349 1/2 350 350 1/2 351 351 1/2 352 352 1/2 353 353 1/2 354 354 1/2 355 355 1/2 356 356 1/2 357 357 1/2 358 358 1/2 359 359 1/2 360 360 1/2 361 361 1/2 362 362 1/2 363 363 1/2 364 364 1/2 365 365 1/2 366 366 1/2 367 367 1/2 368 368 1/2 369 369 1/2 370 370 1/2 371 371 1/2 372 372 1/2 373 373 1/2 374 374 1/2 375 375 1/2 376 376 1/2 377 377 1/2 378 378 1/2 379 379 1/2 380 380 1/2 381 381 1/2 382 382 1/2 383 383 1/2 384 384 1/2 385 385 1/2 386 386 1/2 387 387 1/2 388 388 1/2 389 389 1/2 390 390 1/2 391 391 1/2 392 392 1/2 393 393 1/2 394 394 1/2 395 395 1/2 396 396 1/2 397 397 1/2 398 398 1/2 399 399 1/2 400 400 1/2 401 401 1/2 402 402 1/2 403 403 1/2 404 404 1/2 405 405 1/2 406 406 1/2 407 407 1/2 408 408 1/2 409 409 1/2 410 410 1/2 411 411 1/2 412 412 1/2 413 413 1/2 414 414 1/2 415 415 1/2 416 416 1/2 417 417 1/2 418 418 1/2 419 419 1/2 420 420 1/2 421 421 1/2 422 422 1/2 423 423 1/2 424 424 1/2 425 425 1/2 426 426 1/2 427 427 1/2 428 428 1/2 429 429 1/2 430 430 1/2 431 431 1/2 432 432 1/2 433 433 1/2 434 434 1/2 435 435 1/2 436 436 1/2 437 437 1/2 438 438 1/2 439 439 1/2 440 440 1/2 441 441 1/2 442 442 1/2 443 443 1/2 444 444 1/2 445 445 1/2 446 446 1/2 447 447 1/2 448 448 1/2 449 449 1/2 450 450 1/2 451 451 1/2 452 452 1/2 453 453 1/2 454 454 1/2 455 455 1/2 456 456 1/2 457 457 1/2 458 458 1/2 459 459 1/2 460 460 1/2 461 461 1/2 462 462 1/2 463 463 1/2 464 464 1/2 465 465 1/2 466 466 1/2 467 467 1/2 468 468 1/2 469 469 1/2 470 470 1/2 471 471 1/2 472 472 1/2 473 473 1/2 474 474 1/2 475 475 1/2 476 476 1/2 477 477 1/2 478 478 1/2 479 479 1/2 480 480 1/2 481 481 1/2 482 482 1/2 483 483 1/2 484 484 1/2 485 485 1/2 486 486 1/2 487 487 1/2 488 488 1/2 489 489 1/2 490 490 1/2 491 491 1/2 492 492 1/2 493 493 1/2 494 494 1/2 495 495 1/2 496 496 1/2 497 497 1/2 498 498 1/2 499 499 1/2 500 500 1/2 501 501 1/2 502 502 1/2 503 503 1/2 504 504 1/2 505 505 1/2 506 506 1/2 507 507 1/2 508 508 1/2 509 509 1/2 510 510 1/2 511 511 1/2 512 512 1/2 513 513 1/2 514 514 1/2 515 515 1/2 516 516 1/2 517 517 1/2 518 518 1/2 519 519 1/2 520 520 1/2 521 521 1/2 522 522 1/2 523 523 1/2 524 524 1/2 525 525 1/2 526 526 1/2 527 527 1/2 528 528 1/2 529 529 1/2 530 530 1/2 531 531 1/2 532 532 1/2 533 533 1/2 534 534 1/2 535 535 1/2 536 536 1/2 537 537 1/2 538 538 1/2 539 539 1/2 540 540 1/2 541 541 1/2 542 542 1/2 543 543 1/2 544 544 1/2 545 545 1/2 546 546 1/2 547 547 1/2 548 548 1/2 549 549 1/2 550 550 1/2 551 551 1/2 552 552 1/2 553 553 1/2 554 554 1/2 555 555 1/2 556 556 1/2 557 557 1/2 558 558 1/2 559 559 1/2 560 560 1/2 561 561 1/2 562 562 1/2 563 563 1/2 564 564 1/2 565 565 1/2 566 566 1/2 567 567 1/2 568 568 1/2 569 569 1/2 570 570 1/2 571 571 1/2 572 572 1/2 573 573 1/2 574 574 1/2 575 575 1/2 576 576 1/2 577 577 1/2 578 578 1/2 579 579 1/2 580 580 1/2 581 581 1/2 582 582 1/2 583 583 1/2 584 584 1/2 585 585 1/2 586 586 1/2 587 587 1/2 588 588 1/2 589 589 1/2 590 590 1/2 591 591 1/2 592 592 1/2 593 593 1/2 594 594 1/2 595 595 1/2 596 596 1/2 597 597 1/2 598 598 1/2 599 599 1/2 600 600 1/2 601 601 1/2 602 602 1/2 603 603 1/2 604 604 1/2 605 605 1/2 606 606 1/2 607 607 1/2 608 608 1/2 609 609 1/2 610 610 1/2 611 611 1/2 612 612 1/2 613 613 1/2 614 614 1/2 615 615 1/2 616 616 1/2 617 617 1/2 618 618 1/2 619 619 1/2 620 620 1/2 621 621 1/2 622 622 1/2 623 623 1/2 624 624 1/2 625 625 1/2 626 626 1/2 627 627 1/2 628 628 1/2 629 629 1/2 630 630 1/2 631 631 1/2 632 632 1/2 633 633 1/2 634 634 1/2 635 635 1/2 636 636 1/2 637 637 1/2 638 638 1/2 639 639 1/2 640 640 1/2 641 641 1/2 642 642 1/2 643 643 1/2 644 644 1/2 645 645 1/2 646 646 1/2 647 647 1/2 648 648 1/2 649 649 1/2 650 650 1/2 651 651 1/2 652 652 1/2 653 653 1/2 654 654 1/2 655 655 1/2 656 656 1/2 657 657 1/2 658 658 1/2 659 659 1/2 660 660 1/2 661 661 1/2 662 662 1/2 663 663 1/2 664 664 1/2 665 665 1/2 666 666 1/2 667 667 1/2 668 668 1/2 669 669 1/2 670 670 1/2 671 671 1/2 672 672 1/2 673 673 1/2 674 674 1/2 675 675 1/2 676 676 1/2 677 677 1/2 678 678 1/2 679 679 1/2 680 680 1/2 681 681 1/2 682 682 1/2 683 683 1/2 684 684 1/2 685 685 1/2 686 686 1/2 687 687 1/2 688 688 1/2 689 689 1/2 690 690 1/2 691 691 1/2 692 692 1/2 693 693 1/2 694 694 1/2 695 695 1/2 696 696 1/2 697 697 1/2 698 698 1/2 699 699 1/2 700 700 1/2 701 701 1/2 702 702 1/2 703 703 1/2 704 704 1/2 705 705 1/2 706 706 1/2 707 707 1/2 708 708 1/2 709 709 1/2 710 710 1/2 711 711 1/2 712 712 1/2 713 713 1/2 714 714 1/2 715 715 1/2 716 716 1/2 717 717 1/2 718 718 1/2 719 719 1/2 720 720 1/2 721 721 1/2 722 722 1/2 723 723 1/2 724 724 1/2 725 725 1/2 726 726 1/2 727 727 1/2 728 728 1/2 729 729 1/2 730 730 1/2 731 731 1/2 732 732 1/2 733 733 1/2 734 734 1/2 735 735 1/2 736 736 1/2 737 737 1/2 738 738 1/2 739 739 1/2 740 740 1/2 741 741 1/2 742 742 1/2 743 743 1/2 744 744 1/2 745 745 1/2 746 746 1/2 747 747 1/2 748 748 1/2 749 749 1/2 750 750 1/2 751 751 1/2 752 752 1/2 753 753 1/2 754 754 1/2 755 755 1/2 756 756 1/2 757 757 1/2 758 758 1/2 759 759 1/2 760 760 1/2 761 761 1/2 762 762 1/2 763 763 1/2 764 764 1/2 765 765 1/2 766 766 1/2 767 767 1/2 768 768 1/2 769 769 1/2 770 770 1/2 771 771 1/2 772 772 1/2 773 773 1/2 774 774 1/2 775 775 1/2 776 776 1/2 777 777 1/2 778 778 1/2 779 779 1/2 780 780 1/2 781 781 1/2 782 782 1/2 783 783 1/2 784 784 1/2 785 785 1/2 786 786 1/2 787 787 1/2 788 788 1/2 789 789 1/2 790 790 1/2 791 791 1/2 792 792 1/2 793 793 1/2 794 794 1/2 795 795 1/2 796 796 1/2 797 797 1/2 798 798 1/2 799 799 1/2 800 800 1/2 801 801 1/2 802 802 1/2 803 803 1/2 804 804 1/2 805 805 1/2 806 806 1/2 807 807 1/2 808 808 1/2 809 809 1/2 810 810 1/2 811 811 1/2 812 812 1/2 813 813 1/2 814 814 1/2 815 815 1/2 816 816 1/2 817 817 1/2 818 818 1/2 819 819 1/2 820 820 1/2 821 821 1/2 822 822 1/2 823 823 1/2 824 824 1/2 825 825 1/2 826 826 1/2 827 827 1/2 828 828 1/2 829 829 1/2 830 830 1/2 831 831 1/2 832 832 1/2 833 833 1/2 834 834 1/2 835 835 1/2 836 836 1/2 837 837 1/2 838 838 1/2 839 839 1/2 840 840 1/2 841 841 1/2 842 842 1/2 843 843 1/2 844 844 1/2 845 845 1/2 846 846 1/2 847 847 1/2 848 848 1/2 849 849 1/2 850 850 1/2 851 851 1/2 852 852 1/2 853 853 1/2 854 854 1/2 855 855 1/2 856 856 1/2 857 857 1/2 858 858 1/2 859 859 1/2 860 860 1/2 861 861 1/2 862 862 1/2 863 863 1/2 864 864 1/2 865 865 1/2 866 866 1/2 867 867 1/2 868 868 1/2 869 869 1/2 870 870 1/2 871 871 1/2 872 872 1/2 873 873 1/2 874 874 1/2 875 875 1/2 876 876 1/2 877 877 1/2 878 878 1/2 879 879 1/2 880 880 1/2 881 881 1/2 882 882 1/2 883 883 1/2 884 884 1/2 885 885 1/2 886 886 1/2 887 887 1/2 888 888 1/2 889 889 1/2 890 890 1/2 891 891 1/2 892 892 1/2 893 893 1/2 894 894 1/2 895 895 1/2 896 896 1/2 897 897 1/2 898 898 1/2 899 899 1/2 900 900 1/2 901 901 1/2 902 902 1/2 903 903 1/2 904 904 1/2 905 905 1/2 906 906 1/2 907 907 1/2 908 908 1/2 909 909 1/2 910 910 1/2 911 911 1/2 912 912 1/2 913 913 1/2 914 914 1/2 915 915 1/2 916 916 1/2 917 917 1/2 918 918 1/2 919 919 1/2 920 920 1/2 921 921 1/2 922 922 1/2 923 923 1/2 924 924 1/2 925 925 1/2 926 926 1/2 927 927 1/2 928 928 1/2 929 929 1/2 930 930 1/2 931 931 1/2 932 932 1/2 933 933 1/2 934 934 1/2 935 9

Volkswirtschaft, Handel und Industrie.

Staats- oder Privatbahnen?

Man schreibt uns: Der Ausbau der Staatsbahnen in den Privatbahnen ist in diesen Tagen wieder ein Thema. Man weiß nicht, von wem die Entscheidung dieser Frage getroffen werden soll. Die Staatsbahnen sind aber in der Tat für das Land von großer Bedeutung. Sie sind die Lebensadern der Wirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Die Staatsbahnen sind die Lebensadern der Wirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Staatsbahnen sind die Lebensadern der Wirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Staatsbahnen sind die Lebensadern der Wirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Die Staatsbahnen sind die Lebensadern der Wirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Staatsbahnen sind die Lebensadern der Wirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Staatsbahnen sind die Lebensadern der Wirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Die Staatsbahnen sind die Lebensadern der Wirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Staatsbahnen sind die Lebensadern der Wirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Staatsbahnen sind die Lebensadern der Wirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Das ist eine weitere Fortsetzung der Diskussion über die Staatsbahnen. Sie ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Die Einholung der Ausfuhrbewilligung.

Im letzten Teil dieser Diskussion über die Staatsbahnen wurde die Einholung der Ausfuhrbewilligung behandelt. Es ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Die Verkehrsverhältnisse im Ruhrgebiet.

Die Verkehrsverhältnisse im Ruhrgebiet sind ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Verkehrsverhältnisse im Ruhrgebiet sind ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Aus der Industrie.

Aus der Industrie. Die Industrie ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Industrie ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Die Industrie ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Industrie ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Außenhandel.

Außenhandel. Der Außenhandel ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben. Der Außenhandel ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Warenmärkte.

Warenmärkte. Die Warenmärkte sind ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Warenmärkte sind ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Die Eisenbahn.

Die Eisenbahn. Die Eisenbahn ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Eisenbahn ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Die Eisenbahn ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Eisenbahn ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Die Eisenbahn.

Die Eisenbahn. Die Eisenbahn ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Eisenbahn ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Die Eisenbahn.

Die Eisenbahn. Die Eisenbahn ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Eisenbahn ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Die Eisenbahn.

Die Eisenbahn. Die Eisenbahn ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Eisenbahn ist ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie muss in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Verkehrsmittel von Birchow.

Verkehrsmittel von Birchow. Die Verkehrsmittel von Birchow sind ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Verkehrsmittel von Birchow sind ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Verkehrsmittel von Birchow.

Verkehrsmittel von Birchow. Die Verkehrsmittel von Birchow sind ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Verkehrsmittel von Birchow sind ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Verkehrsmittel von Birchow.

Verkehrsmittel von Birchow. Die Verkehrsmittel von Birchow sind ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Verkehrsmittel von Birchow sind ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Verkehrsmittel von Birchow.

Verkehrsmittel von Birchow. Die Verkehrsmittel von Birchow sind ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben. Die Verkehrsmittel von Birchow sind ein wichtiger Teil der Volkswirtschaft und der Kultur. Sie müssen daher in der Hand der Staatsregierung bleiben.

Kukirol
Kocherzeugnisse
Kukirol
Kocherzeugnisse

Der Stinneskonzern vor Gericht.

QA Offen, 12. Okt. (Sta. Drachb.)
In der heute fortgeführten Tagesversammlung wurde die Vernehmung des Zeugen Bergmeister durch die Kommission angeschlossen.
Der Zeuge erklärte, seine gefälligen Angaben noch durch folgende Einzelheiten. Es ist häufiger vorgekommen, daß sich die deutschen Arbeiter über die Differenzierung der Arbeitsbedingungen gegenüber den freien Arbeitern beschwerten.

Der Anwalt übertrug ihm dann ausführlich zu dem Buchhalterverfahren und sagte: Ich habe die Einzelheiten dieses Verfahrens nicht gekannt. Nachdem ich jetzt in diesem Probeverfahren von der Methode der doppelten Prozentangaben Kenntnis erhalte, sehe ich nicht an, zu sagen, daß ein solches Verfahren buchhaltermäßig und nicht ungenügend gewesen ist, rein materiell aber ist es unbedingt einwandfrei. Nicht allein die eintreffenden Arbeiter, sondern auch die Vertriebsangelegenheiten haben unbedingt erfüllt, was ihnen auferlegt. Wenn ich damals

Auf eine Frage des Vorsitzenden gab der Rechnungsführer Doerscheid an, daß die beiden Seiden „Siffrina Luise“ und „Graß Beut“ in ihren Selbstenkäufertagen über 700 Selanane durchschnittlich beiderseitigen Genuß und fortanfeibte Siffrina über die Nacht der Genußnahmen können nicht beiderseits werden, weil das Steinmaterial beschlagnahmt worden ist. Im weiteren Verlauf der Verhandlungen wurden noch verschiedene weitere Vermutungen, die aber nicht als Beweis führen konnten, vorgebracht.

Banfräuber vor dem Schwurgericht.

Banfräuber vor dem Schwurgericht.

[illegible]

Zur Körperpflege verwende man
für Kinder nur die feinsten
Jahren glänzend bewährte **Myrrholin**-Seife

Pfeil-Spar-Glühkörper
25% Gas-Ersparnis

Die glückliche Geburt eines
gesunden Knaben
zeigen hoch erfreut an
Robert Sauer und Frau,
Elfriede geb. Kichuth.
Barmen, Karlstraße 18.

Blatt Karten.

Margarete Leckebusch
Otto Marpe
Verlobte.

Barmen, den 13. Oktober 1921.

Max Kronenberg
Hilde Kronenberg geb. Weber
Vermählte.
Barmen-Wl. (Grafenstr. 6), am 13. Okt. 1931.

Statt Karten!

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme und die zahlreichen Krankschreiben beim Heimgegangenen unsern lieben Entschlafenen sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn u. Bekannten, dem Lehrerkollegium und den Schülern der Schule am Opphof, dem Lehrergesangsverein, besonders den Herren Pastoren Risch u. Wittenberg für die trostreichen Worte am Sarge wie am Grabe unsern tiefgefühlten Dank.

**Ww. Ernst Krampe
Else Krampe.**

Elberfeld (Frankenstr. 1), 12. Okt. 1921.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzl. Teil-
nahme beim Tode uns. unverglichen
Söhnchens Hänschen sprechen wir
hierdurch allen unseren innigsten
Dank aus.
Familie Hans Godel.

Zinterzinsenfortführungsliste.

Von der Büroliste und den Vermögenswerten laufende Zuerkennungslaufende zurückschuldung gebührt. Die Büroliste wird gemäß Mitteilung vom 1. August 1921 und somit die Zuerkennung von einem späteren Zeitpunkt an schließlich, worden ist, von diesem Tage ab, an Witten, die Renten bestehen und im Sinne des § 37 Abs. 3 Zuerkennungsbüro sind und nicht in Zuerkennungsbüro stehen. Ein Zuerkennungslaufende von monatlich 15 M. für die Zuerkennungsbüro monatlich im Voraus und für die Zuerkennungsbüro im November einschließlich ermittelte in einem Betrage gemäß. Die Zuerkennungsbüro Zuerkennungsbüro erfolgt durch die Zinterzinsenfortführungsliste.

Die Auszahlung der noch ausstehenden Beiträge findet nach den Anlagenschriften der Familiennamen wie folgt statt:

Nachname	Tag	Tag
A—O	Mittwoch, den 19. 10. 21	
J—K		
R—S		
T—U		
D—G	Donnerstag, d. 20. 10. 21	vormittags 8—11 ¹⁵ Uhr
H—N		
O—R		
S—Z		
V—Z	Freitag, den 21. 10. 21	

Die Beiträge für die Auszahlung der laufenden Beiträge werden noch bekanntgegeben. Jede Zuerkennung der Rentenberechnung (Beitrag oder Zuerkennung einer Zuerkennungsbüro) ist der Zuerkennungsbüro mitzuteilen.

Die Rentenberechnung und die Auszahlung der Beiträge werden der Auszahlung vorzulegen. Die Auszahlung erfolgt nur an den oben angegebenen Tagen.

Witten, 11. Okt. 21. Der Zuerkennungsbüro

Gestern nachmittag starb nach kurzem,
schwerem Leiden an den Folgen einer
Lungenentzündung mein langjähr. Teilhaber

Herr Max Decker

Ich verliere in dem Dahingegangenen
einen treuen Mitarbeiter, einen Mann von
vorbildlichem Gerechtigkeits- und Pflicht-
gefühl. Er wird mir in steter Erinnerung
bleiben.

Johann Deninger.

Barmen, den 12. Oktober 1921.

Am Dienstag nachmittag starb nach kurzem, schwerem Leiden unser Mitchef

Herr Max Decker

In dem so plötzlich Dahingegangenen verlieren wir einen vorbildlichen Arbeitgeber, dessen Charaktereigenschaften wir immer hochgeschätzt haben. Wir werden ihm ein dauerndes Andenken bewahren.

**Die Angestellten und Arbeiter
der Firma Johann Doninger.**

Barmen, den 12. Oktober 1921. 2736a



Der neue ^{und}

Selbststrasierer

Mulcuto Handbohrschiff

fest auch den stärksten Bartwuchs
wohltuend sanft u. sauber weg u. bleibt
jahrelang ohne Schleifen haarscharf

1. Keine Quälerei u. stumpf-kratzend.
2. Verletzen unmöglich (Klingen)
3. Garantieschein mit jedem Apparat.

Enorm Zeit u. Geld sparende Erfindung!

In den Stahlwarengeschäften erhältl.
MULCUTO-WERK, Solingen.

Nr. 40.
1. Etui
Mk. 5.50
Ex. Qual.
Mk. 7.50.
Vollständ.
Ras.-Zeug
mit Seife,
Pinsel etc.
in K. Brik.
Mk. 115.
Ex. Qual.
Mk. 175.

Verkaufsstelle in Elberfeld:
Philipp Beidick jr., Königsstr. 37.

Zeitungss-Maschinen

billig abzugeben. — Elberfeld, Raiserstraße 50.

Haussversteigerung

Am Freitag, den 21. October 1921, nachmittags
6½ Uhr, läßt der Baumann Werner Bog Grun-
burg in Glinchod das in eutschedtschlage geteile
Hofn- u. Gschlächtsbans (Unterbaud u. 4 Strochert
Gleisfeld, Wechertke 26,
enthaltend 1 geräumigen u. 1 fl. haben mit 1 Stin-
mer, in den übrigen Gschlächts mit 9 Räume, um
Trochertpecher, im Keller Waldschäde (jährlich
Mietertrot 5400 Mark), in der Wechertke Rudo-
um Torp, Wechertke 13, öffentlich meistbieten
versteigern. — Kaufhuts erteilt: 1520

Kosar Dr. Gendrichs, Oberfeld,
Balleistrasse 38, I. Remur 5000.

Freiwill. Versteigerung
eines Personens- und eines
Pferd-Kraftwagens
in Eiderfeld, Wärschen 8.

Findung den 18. October 1921, morgens
11 Uhr, verleierte ich in Eiderfeld, Wärschen
Nr. 8, „Leutdes Daus“:

1. Eleganter 6Hr. Personens-Kraftwagen,
21 St.-PS, mit neuer Bereifung, neuer Ober-
polierung, Speifbügel und eingeleimtem Verdeck
(siehe Preisblatt-Ausführung),
- und 2. Pferd-Kraftwagen, 11 St.-PS, 4 Gai-
l., Motor mit guter Bereifung, Britischen-Aufbau
u. gelb. Räderfelz (15 St. Tragl.).

Die Wagen sind gebraucht, aber in sehr
gutem funktionierenden Zustande. Bedienung
am Versteigerungstage ab morgens 10 Uhr.

Telef. Wiedenbrunn, Auctionator und Taxator,
Eiderfeld, Hofkamp 56 (Kreuzmarkt), Fernp. 512.

Werkzeugfabrik.

Besichtigige meine seit 12 Jahren bestehende
gut eingeführte **Werkzeugmaschinenfabrik** mit
den besten Verbindungen im In- und Auslande
ohne Maschinen zu verkaufen. Zahlungsfähige
Gewerber wollen Angebote senden unter E 160
an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Drehkrommotoren,

neue, erl. Fabrik. Schw.
Wäge, Bergmann
Sachsenwert, 220/380, 500 P.
7,5 PS, 10 PS, 15 PS,
20 PS, 25 PS, 30 PS,
40 PS, 50 PS,
1000 und 1500 Touren,
solist abzug. 2710a
Jes. Kuminati,
Barmen, Carlstraße 46.
Telephon 2903.

Elektro-Motoren,

9 Std., den 1/2-8 PS
abw. u. neu. H. Wieding
Barmen, Weststraße 21
Telephon 3690. 2622

Sauggasmotor,

20 PS, Spind, dicht und
richtig, Generator u.
Vorrichtungen für 9500
Hst. abzug. 281
G. Adrian, Cappel 231.

Drehkrom-Motor,

5 PS, 230/380 Volt, neu
u. versch. Bäder, Barmen
Schwanke 30. 2732

Gasgasmotor,

20 PS, Spind, dicht und
richtig, Generator u.
Vorrichtungen für 9500
Hst. abzug. 281
G. Adrian, Cappel 231.

Gasgasmotor,

20 PS, Spind, dicht und
richtig, Generator u.
Vorrichtungen für 9500
Hst. abzug. 281
G. Adrian, Cappel 231.

Radnreifen 61.
Gleichstrom-
Motoren,
2 PS. 4 PS. 220 Volt,
2 PS. 110 Volt billig an
verkauf. **Dotter Elektr.**
Spezial-Verfah. Darm-
schmittstr. 2 Tel. 5161. 391b

Drehstrom-Motor,
90 PS. 220/230 Volt,
1450 U., **Kumpfer**, sehr b.
abzugeben. **H. Kling**,
H. **Wernann** 19. 2. 3301+

Gebräuchte, gut erhalt.
Gummigänge,
7 Stück 24cler.
1 Stück 23cler.
1 Stück 24cler.
1 Stück 23cler.

gebräuchte, gut erhaltene
Streifen-Gummigänge,
2 Stück 10x19x10,
1 Stück 12x20x12,
1 Stück 12x20x12,
1 zu verkaufen. 2780a
Grut Fabrikhaus, Sas-
sen. 2780a

Druck- und Kupfer- u.
Schneidmasch. 27. 2078

Leitzspindel-
Drehbänke
Shaping, Bohr-, Schleif-
und Fräsmaschinen
in mehreren Größen.
Zusatzmaschinen
zu Vert. **Wernann** erbe-
Carl Wernann Jr.
Darmst. Allee Nr. 16,
Telephon 778. 133

3 Bercks. Radmaschinen
mit A. **Wittkurth**, d. b.
P. **Wittkurth**, **Carl Wernann**,
Stroßbach 30. II.

Neue und sehr
zu verkaufen.
Gelehrten- u. Kassen-
zettel- u. Kassens-
Stempel- u. Kassens-
Stempel- u. Kassens-
preiswert an **Wittkurth**
Wittkurth & Co. GbH
Berlinstr. 75b.
Wittkurth & Co. GbH
Wittkurth & Co. GbH

Schneidemaschine, Preis 500
Wittkurth & Co. GbH

Bestere Nähmaschine und
Schreibmaschine, 6. u. 11.
Hofne, G., Marienst. 31.
Schreibmaschine,
1. Natur geb. u. Klavier,
Harmen, Sonnenbühl,
Hr. 58. 26.75

Gieseler & Co.
Planckstrasse 24. 1593
Möbiliar
**Speisezimmer,
Herrenzimmer**
In sel. geschmackv. Ausf.
nach d. Zeit. Preisen u.
Möbeln. M. Polster, Glb.
Rathenstrasse 20.

nenben Angeboten er-
leben Sie nicht.
Vergleichen Sie vor
dem Entschluß unsere
Qualitäten und auch
unsere Preise. 1183

**Speisezimmer
Herrenzimmer
Schlafzimmer
Küchen**

**Rechtszei-
große Abschl.**

**Einzel-Möbel
Polstermöbel**

Schriftliche Garantie
Rollenfreie Lagerung.
Abelaustellung

E. Adler & Co.,
Giberl, Golaue 53.

Gehäuse, Leder- und
Wahl-Gelbes
vert. Bildh. Welt. Mon-
tag. G. Stargentin. 15a.

Möbel

Sie werden über-
rascht sein! 1198
Bestehen Sie ohne
Kaufzwang in großen
Lager in
Spezialzimmer,
Berechnung,
Schliffwerk,
Spezialboden,
Küche, Speise, Schlaf-
Speise, Betten usw.
Darunter einzelne
Anschaffg. Zimmer
aus neuen Holz!

J. Brechtmann,
Eibl, Postamp 35, 35a
Teleph. 2577 u. 1610.

MONOPOL

Wir bringen ab Freitag wieder ein Bombenprogramm, ausschließlich Detektiv- und Wildwest-Filme

I. Das Geheimnis der Skelett-Insel

5 Akte

II. Ein Abenteurer

5 Akte

Hofkamp 50 Elberfeld Hofkamp 50 III. Die Heldin der Prärie

Vereinigtes Stadttheater

Donnerstag, 13. Oktober 1931, 8 Uhr
9-10 Uhr: Der alte
10-11 Uhr: Der alte

Thalia-Theater, Elberfeld.

Donnerstag 7 1/2 Uhr:

Die Postmeisterin.

Im Salamander

Donnerstag abends 7 1/2 Uhr:

Prinzessin vom Nil

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Das große Oktob.-Programm

5. orki. Varieté-Attraktion.

Im Salamander.

Alte wo wohnt Du?

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Groß-Barmen

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

Donnerstag, 13. Oktober, abends 8 Uhr:

Der Walzerkönig.

MODERNES THEATER

Wm N. ELBERFELD Fernspr. 605

Heute letzter Tag

Lassen Sie sich nicht heute die letzte Gelegen-
heit entgehen unser mit größtem Interesse
angenehmestes Filmwerk zu betrachten!



Johann Baptist Längg

Das Filmwerk des deutschen Volkes!

Monumental-Schauspiel in 7 hochverwand-
ten, geistvollen Akten aus der Zeit der Tyrannen-
herrschaft Kaiserin I.
Die Geschichte eines bescheidenen Mädchens, wie sie aus
einer Dichtung nicht vor Augen geführt werden kann.
Ein Drama der höchsten Götter und Heldenfiguren.

In seiner Schönheit und in seiner dramatischen
Gestaltung stellt hier ein Stück deutscher
Geschichte dar, und verleiht, durch seine
Wahrheit, das Schauspiel in Länge und
Bedeutung. Die Dichtung ist ein Werk
des deutschen Volkes.

Die Aufführung des Films ist bescheiden
geplant, wurde durch die Staatseisenbahnen
verleihen.

Ein herrliches Schauspiel ist!

Die Geliebte Korwelsky

Drama in 5 Akten nach dem gleich-
namigen Roman von Georg Fröbe

Asta Nielsen — Paul Wegener
Max Landa.

Die Aufnahmen in dieser neuen Filmfassung sind
in Spanien, Italien, Griechenland und in dem
Orient gemacht worden.

Hier:

Die interessantesten Aufnahmen von dem großen

Automobil-Rennen

auf der weltberühmten Rennbahn in
Berlin — Grunewald

Kasseneröffnung 8 1/2 Uhr.

Beginn der letzten Vorstellung
7 1/2 Uhr abends.

Kartoffeltransporte!

Wipperfurth — Barmen.

Winkel-Quadrat 140-160 St. Der Platz 1000 St.
Winkel & Sohn, Barmen-Ritterhausen,
Köln 1947.

Rechnung- Büchlein

abgegeben

Elberfeld, Reichstr. 16.

Stadttheater Barmen.

Montag, den 17. Oktober 1931, abends 7 1/2 Uhr:

I. Sinfonie-Konzert

Die Sinfonie. 1. Sinfonie. 2. Sinfonie. 3. Sinfonie. 4. Sinfonie.
Spielplan: 1. Sinfonie. 2. Sinfonie. 3. Sinfonie. 4. Sinfonie.
Bettung: 1. Sinfonie. 2. Sinfonie. 3. Sinfonie. 4. Sinfonie.
haben den Platz den 14. bis 16. Oktober ab an der
Lehrerstraße in Barmen, Barmen, den 11-12 Uhr
und an der Lehrstraße.

Café Schützenhaus

Barmen, Altermarkt.

Donnerstag, den 13. Oktober 1931,

abends 8 Uhr:

S. Großes Sonder-Konzert

(Operetten-Abend)

mit Leitung d. Kapellmeisters

Otto Schenk.

Täglich ab 4 Uhr:

28. Schenk-Konzerte.

Betrifft neue Capeten.

Die Freisgabe von RM. 3.50
bis RM. 7.00 habe ich, nach-
dem der neue Stil so großen
Anklang gefunden hat, be-
sonders reichhaltig mit die-
sen neuen prachtvollen
Mustern ausgestattet.

Musterteile dieser Sachen
auf Wunsch.

G. Heinz - v. Wöck

Kaiserstraße 37.

Elberfeld, Telefon 2325.

Thalia-Teeraum

Elberfeld.

Täglich ab 4 Uhr bis 11 Uhr:

Erstklassig. Künstlerkonzert

Säuglings-Milch

trinkfertig,
keimfrei,
in Portion-
flaschen.

Man verlange Prospekt.

19190

Trocken-Vollmilch

als Säuglingsnahrung und jede andere Verwendungszweck,
wird in der Universitäts-Klinik, Berlin, verwendet.

Kondens. Vollmilch.

Nutricia, H. A. Sauer, Elberfeld.

Tel. 4614.

Heute letzter Tag!

Der große Prachtspielplan

Die Furcht vor dem Weibe

Drama nach dem gleichnamigen
Roman von Georg Engel

wie: Lya Mara

Aus den Memoiren

einer Filmschauspielerin

5 Akte von P. Carlsen.

Im Teilprogramm:

Dreifaches Vergnügen

Dreifaches Lustspiel mit

Der Wächter u. Bruns Kater

wie die hochaktuellen Aufnahmen

von der

Opium- und Explosiv-

Heute letzter Tag!

UT BARMEN

Letzte Vorstellung!

UT BARMEN

Letzte Vorstellung!

UT BARMEN

Letzte Vorstellung!

UT BARMEN

Letzte Vorstellung!

UT BARMEN

Letzte Vorstellung!

UT BARMEN

Letzte Vorstellung!

UT BARMEN

Letzte Vorstellung!

UT BARMEN

Letzte Vorstellung!

UT BARMEN

Letzte Vorstellung!

UT BARMEN

(Eoluph and Mr. 433.)

Der Teufel! Ichreiß jetzt der Squatter,
der mich umherläuft überausmüde. Er
ist, gleich die Wölfe. Aber er ist
sein schwerer Arm wie Schiffs-
Da schauet es den eisernen Steig-
Er wech, es ist gefährlich: das
wird gewiß leben Feind an und
dieses Pferd fürchterlich verwunden.
Ich läßt ihn nicht lange überlegen,
schäumendes Roß vor dem deut-
schen Jäger den Stiegsattel
durch die Luft, dann saust
mit voller Wucht auf den kleinen
Feind. Mit heiserem Hufeisen
schneidet er den gefälligen Feind
stehend unter den eisernen Ge-
weiss der Squatter sie zurück-
führen Schwung zu retten, der
die Wurpe gibt, als ein Dutzend

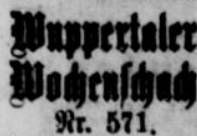
(Deutsche Wochenzeitung für die Niederlande.)

Foliennummern für Kernsprechanfänge

**Rufenfreie Medermittlung ankommender Teil-
gramme durch Fernsprecher.**

Befristung und Streichung von Gefängnisstrafen

Bei der Anmeldung von Gesprächen im Hertzogsdorfer ist jetzt eine „Beschriftung“ angeordnet. Es kann also bei der Anmeldung mit angegeben werden, daß das Gespräch zu einem bestimmten Zeitpunkt vorzeitig eintreffen soll. Ein solcher Antrag wird kostenfrei ausbedrückt. Dasselbe ist der Fall, wenn jemand, der ein Gespräch anmeldet, gleichzeitig mit angibt, daß die Gesprächsanmeldung zu streichen sei, wenn sie innerhalb eines bestimmten, in die Gültigkeitsdauer fallenden Zeitraumes zur Ausführung an der Reihe wäre. Ein solcher Fall wird z. B. praticirt, wenn jemand bei der Anmeldung eines Gespräches bis 6 Uhr nachmittags beschriftet, dabei aber gleichzeitig mitteilt, daß er in der Zeit von 1—5 Uhr nicht zu Hause sei und daß deshalb, wenn das Gespräch innerhalb dieses Zeitraumes zur Ausführung an der Reihe sein sollte, es gestrichen werden möchte. Kommt das Gespräch in Bückelzeit in diesen Falle zwischen 1 und 3 Uhr nicht zur Ausführung an die Reihe, so läuft die Beschriftung des Gespräches bis 6 Uhr weiter. Nicht angeht es in die Zurückstellung von Gesprächsanmeldungen auf bestimmte Zeiträume. Versteht ein Teilnehmer, der ein Herzgespräch angemeldet hat, nachträglich dessen Streichung oder seine nachträgliche Beschriftung, oder ändert er nachträglich die Beschriftung, oder hebt er sie auf, so hat er hierfür eine Gebühr von 75 Hg. zu entrichten.



Vereinsabende im **Eiberf.**
Gesangsverein Germania,
 Bahnhofstr. jeden Dienstag
 im **Barmer Casino** (Kasseler,
 Lindenstr.) jeden Donnerstag. — **Proleten-
 Gesangsverein** ab 8 Uhr
 in **Eiberfeld** Samstags
 u. Sonntags, in **Barmer
 Samstags**.

Zur Wiedereinführung.

Das Schachspiel hat überdies während der Kriegsjahre unendlich einen nicht hoch genug zu veranschlagenden und undenkbar schätzvollen Wert gewonnen. Laufende und ständige Unterhaltung haben es in dem Lande und in der Luft getrieben als Sorgenbremse und deshalb seiner Verbreitungsmittel breiter und tiefer gehen lassen werden es auch heute noch in ihren freien Stunden der äußeren wie inneren Ermüdung gerne pflegen. Den pflichtigen Schachfreunden aber im Herbstes-Verdauungsbeizt dieses Blattes, dessen Zeile in Indesamt nach vielen Bedankenden abhien, wird es nun gewiß erwünscht sein, bei der einzigen Gelegenheit zu erfahren, wie wir uns im einzigen Programmatischen Abschnitten für die Weiterführung der Schachblätter denken. Was wir wollen und wünschen, ist nämlich im großen ganzen folgendes:

1. Bit werden die lebende Parlia mit der-
 selben Liebe umfassen, wie die Vorste der Gerecht-
 bas Problem, und auf letzterem Punkt der
 das in letzter vernachlässigte Selbstmord pflichtig
 behandeln. Eine umfangreiche Selbstmord-Debatte
 hat und der bekannte Dichter Paul Heynrich
 Paul Heynrich bereits zur Verfügung gestellt.
 mit deren Mithilfe wir demnach beginnen
 werden.

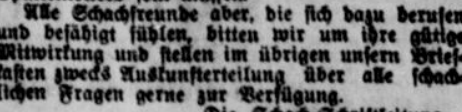
2. Die Verbreitung des Schweißens innerhalb des weitestgehenden Hoerdbereichs der Industrie- und Gewerbebetriebe sowie in den Kreisen sonstiger Arbeitnehmer werden wir uns anstrengen, sie zu fördern.

3. Die ebenfalls durch den Kriegsausbruch unterbrochene Erziehung unserer prägnantesten Persönlichkeiten der Jhr. 500 am 22. Februar 1913 erlassen 16. Weisung über die Erziehung der Kinder, welche die Anschauung darüber, daß die Erziehung der Kinder ein ernstes Geschäft ist, die allgemeinen Bemerkungen in ihrer Gesamtheit, wie es damals üblich war, nicht nur der Kritik teilhaftig ausgesetzt war, sondern auch der allgemeinen Kritik der Beurteilung der Erziehung der Kinder.

4. Das folgende, jetzt noch in mehr oder weniger unstilliger Ferienpause verharrende Turnier mit dem Leitungsfusse in Silberblech möchten wir in dieser Spalte zu Ende führen, weshalb wir die Teilnehmer daran auf diesem Wege erlauben, dem Turnierleiter die Abrechnungen ihrer Partien so zeitig mitzuteilen, daß das Turnier am 1. November wieder aufgenommen werden kann.

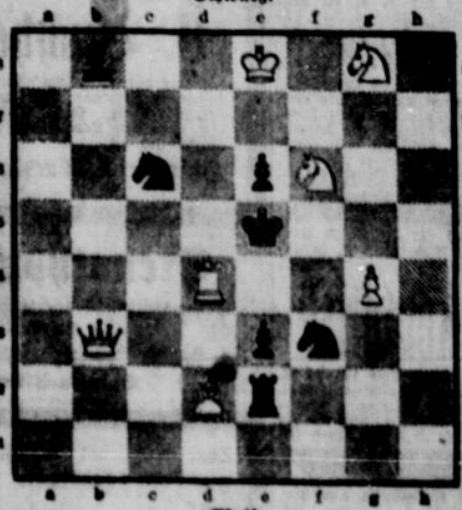
5. **Eingänge in Form von Neuerscheinungen**
et **Buchliteratur** werden fortlaufend be-
sprochen werden, zumal die während des Krieges
in allerhöchster Grade **zurückhaltung** inwischen
in der **Hochschule** gewichen ist.

6. Das Buireo wird in der Regel in der sonntags-Morgenausgabe erscheinen, weshalb eilige Einsendungen, mit deren Auf-



Aufgabe Nr. 305.

Editors



514b.

Watt in drei Jahren.

Fivefold Str. 300

Ke7 Dg8 Te5 Le1 h1 Sg1 g7 Bd2 (W). Kf4 Td4
Ld1 Sh8 h7 He2 d7 (B.)

Off in April 1966.

Die Lösungen erscheinen nach 3 Wochen. Jeder Leser, welche von den innerhalb eines Jahresvierteljahr veröffentlichten Aufgaben die meisten richtig gelöst und die ausüblichsten Lösungen und Mittheilungen haben, und zwar möglichst mit Preisgabe und Kritik, die gegebenenfalls einen Vortrag verdienen, werden in der nächste Nummer des neuen Quartals namhaft gemacht. Auch debatten wir und vor, sie durch kleine Preisausgaben.

Suschriften, die Geschäftsstelle betreffend
und an Adolf Reiter, Sternstraße 19 in G
derselb. zu richten.



Vasenol-Sanitäts-Puder

ist ein hygienisches Körperpuder, das zur Hautpflege und
entwässert im Täglichen Körperdarm alles unter der Haut
durchdringende Körperpuder, das die Haut glättet, das die Haut

Linsengarn der Strümpfe), beliebt und schenkt die Haut, beseitigt sofort jeden Schweißgeruch. Mit Hand-Fuß-, Achsel-Schweiß ist nach ärztlicher Anerkennung.  Mellin's Food - London.

aus Kindertage
Varnel-
Wand- & Kinder-Poker
die besten und billigsten Bilder.

Original-Strukturen
in Psychischen und Organischen
Forschungs-Werk, Dr. Arthur Meyer, Leipzig-Lindenau.



Die gasgefüllte O
vereinigt in sich
modernen elektr

OSRAM NITRA

Die gasgefüllte Osram-Nitra-Lampe vereinigt in sich alle Vorzüge der modernen elektrischen Glühlampe.

Erhältlich in den Osram-Verkaufsstellen

